

**Aus dem Universitätsklinikum Münster
Klinik und Poliklinik der Medizinischen Klinik D
- Direktor: Univ.- Prof. Dr. med. K. H. Rahn –**

**Die Bedeutung der Faktor V G1691A- Mutation bei
der akuten Abstoßung von Nierentransplantaten**

Inaugural – Dissertation

**zur Erlangung des doctor medicinae
der Medizinischen Fakultät
der Westfälischen Wilhelms - Universität Münster**

**vorgelegt von
Gitta Nitsche
aus Hamburg
2003**

**Aus dem Universitätsklinikum Münster
Klinik und Poliklinik der Medizinischen Klinik D
- Direktor: Univ.- Prof. Dr. med. K. H. Rahn –**

**Die Bedeutung der Faktor V G1691A- Mutation bei
der akuten Abstoßung von Nierentransplantaten**

Inaugural – Dissertation

**zur Erlangung des doctor medicinae
der Medizinischen Fakultät
der Westfälischen Wilhelms - Universität Münster**

**vorgelegt von
Gitta Nitsche
aus Hamburg
2003**

Gedruckt mit der Genehmigung der Medizinischen Fakultät der
Westfälischen Wilhelms-Universität Münster

Dekan: Univ. – Prof. Dr. med. H. Jürgens

1. Berichterstatter: APL – Prof. Dr. med. St. Heidenreich

2. Berichterstatter: APL – Prof. Dr. med. U. Nowak-Göttl

Tag der mündlichen Prüfung: 22.12.2003

Aus der Klinik und Poliklinik der Medizinischen Klinik D
der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster

Direktor: Univ.-Prof. Dr. med. K. H. Rahn

Referent: APL-Prof. Dr. med. St. Heidenreich

Koreferent: APL-Prof. Dr. med. U. Nowak-Göttl

Zusammenfassung

Die Bedeutung der Faktor V G1691A- Mutation bei der akuten Abstoßung von Nierentransplantaten

Nitsche, Gitta

Die Faktor V G1691A Mutation gilt als ein prothrombotischer Risikofaktor. Diese Variante ist der häufigste genetische Risikofaktor für eine venöse Thrombose. Es wird ein Zusammenhang zwischen dieser Thrombophilie und der akuten Abstoßung von Nierentransplantaten vermutet.

Zwischen dem 01.11.1997 und dem 31.12.2000 wurden 165 Patienten, die in der Chirurgischen Klinik der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster nierentransplantiert wurden, auf genetisch bedingte prothrombotische Risikofaktoren untersucht.

Während einer 90-tägigen Beobachtungszeit nach der Transplantation wurden alle auftretenden Abstoßungsreaktionen und ihre Ursachen registriert.

Bei der genetischen Untersuchung auf die Faktor V G1691A Mutation der 165 Patienten besaßen 19 (11,5 %) diesen heterozygoten Gendefekt.

Diese Studie zeigt, dass es einen signifikanten Zusammenhang zwischen der heterozygoten Faktor V G1691A Mutation und der akuten Abstoßungsreaktion von Nierentransplantaten gibt.